

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2013

1. Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. Neubau der Pumpstation mit Trinkwasseraufbereitung / Vergaben

Ing. Sorg vom Ing.-Büro Fassnacht erläuterte dem Gemeinderat das Ausschreibungsergebnis für die Abbruch-, Tiefbau- und Stahlbetonarbeiten (Los 2) sowie die Hochbauarbeiten (Los 3).

Die Auswertung hat ergeben, dass die Firma Schmid, Baltringen, für beide Lose insgesamt das günstigste Angebot eingereicht hat.

Der Gemeinderat beschloss deshalb die Abbruch-, Tiefbau- und Stahlbetonarbeiten (Los 2) zum Angebotspreis von 120.439, 57 € (netto) und die Hochbauarbeiten (Los 3) zum Angebotspreis von 49.977,47 € (netto) jeweils an die Firma Schmid, Baltringen, zu vergeben.

Nachdem nun alle Arbeiten für diese Baumaßnahme vergeben sind belaufen sich die voraussichtlichen Gesamtkosten auf ca. 602.000 € (lt. Kostenberechnung 678.000 €). Sie liegen deshalb wesentlich günstiger als geplant.

Zu diesen Kosten erhält die Gemeinde einen Zuschuss von 72 %.

Mit den Bauarbeiten wird voraussichtlich Anfang März 2014 begonnen.

3. Gestaltung eines Außenbereiches im Kindergarten für die Krippengruppe

Für die Kinder der Krippengruppen (Ganztages- und Halbtageskrippe) sollte ein geeigneter Außenspielbereich geschaffen werden.

Die Spielgeräte, die jetzt im Außenbereich vorhanden sind, sind für diese Kinder nicht geeignet.

Die Kindergartenleiterin Frau Knab erläuterte dem Gemeinderat einen vorläufigen Grobentwurf wie die Gestaltung des Bereiches südwestlich des Kindergartengebäudes gedacht ist.

Zur Umsetzung sollte allerdings eine Fachplanung erstellt werden, auf deren Basis dann Ausschreibungen erstellt bzw. Angebote eingeholt werden könnten.

Derzeit sind für diese Maßnahmen im Haushaltsplan noch 15.000 € verfügbar. Nach Vorlage einer Kostenschätzung ist im Rahmen der Haushaltsplanvorberatung über weitere Mittel im Jahr 2014 zu beraten.

Für die Maßnahme ist die Gemeinde gem. Kindergartenvertrag alleiniger Kostenträger.

Der Gemeinderat beschloss Frau Frei, Garten- und Landschaftsplanerin aus Ehingen, mit der Erstellung einer Entwurfsplanung und einer Kostenschätzung für die Maßnahme zu beauftragen.

4. Bauanträge

Nutzungsänderung eines Garagenflachdaches zu einer Dachterrasse auf Grundstück Germanenstr. 8

In der vorhergehenden Sitzung wurde dieser Bauantrag bereits behandelt, wegen einer erforderlichen Ortsbesichtigung aber vertagt.

Die Ortsbesichtigung hat am 7.12.2013 stattgefunden.

Des Weiteren wurde seither Schreiben des Bauherrn und seiner Baufirma sowie eine ausführliche Stellungnahme des Planers des Bebauungsplanes, Herrn Sieber, vorgelegt.

Bürgermeister Droste erläuterte die rechtliche Situation detailliert.

Nach Beratung beschloss der Gemeinderat das Einvernehmen zur Genehmigung unter der Voraussetzung zu erteilen, dass der im Baufenster liegende und als Terrasse nutzbare Teil des Garagendaches gegenüber dem verbleibenden außerhalb liegenden Teil mit einer dauerhaften und stabilen Abgrenzung (Geländer o. ä.) versehen wird.

5. Bekanntgaben / Anfragen / Verschiedenes

a) Einbau von Lärm mindernden Schachtabdeckungen in der Herrengasse

Bürgermeister Droste informierte darüber, dass er im Rahmen seiner Zuständigkeit den Auftrag an die günstigste Bieterin, Fa. Schwall, Laupheim, zum Angebotspreis von 3.576,25 € erteilt hat. Der Auftrag ist zwischenzeitlich bereits ausgeführt.

b) Beleuchtung der Kreuzung B 311 / K 7412

Die Gemeinde ist aufgrund einer Information der Verkehrsbehörde zunächst davon ausgegangen, dass sie nur die Stromkosten für den Betrieb der Beleuchtung der Kreuzung übernehmen muss. Inzwischen wurde jedoch festgestellt, dass die Lampe selbst dringend durch eine neue, zeitgemäße LED-Lampe ersetzt werden müsste.

Er war der Meinung, dass diese Kosten noch vom Landkreis und nicht von der Gemeinde getragen werden sollten. Eine entsprechende Anfrage an die Straßenbauverwaltung ist bereits erfolgt.

c) Poller in der Herrengasse zwischen Gebäude 4 und Gebäude 6

Bürgermeister Droste teilte weiter mit, dass wie beschlossen, zwischenzeitlich die beiden Poller vor den Gebäuden entsprechend der bei der Ortsbesichtigung vorgenommenen Festlegung versetzt wurden.

Nach dem Einzug der Sparkasse in die Räume Herrengasse 1 (früherer Löwen) werden dort ebenfalls, wie geplant, die Poller aufgestellt und der Behindertenparkplatz markiert.

d) Letzte Gemeinderatssitzung des zum Jahresende ausscheidenden Bürgermeisters

Stellvertretender Bürgermeister Gemeinderat Josef Rapp würdigte zum Abschluss der letzten Gemeinderatssitzung, die unter Leitung von Herrn Bürgermeister Droste stattfand, dessen Tätigkeit als Bürgermeister und insbesondere als Vorsitzender des Gemeinderates in den vergangenen 16 Jahren.

Rapp betonte, Herr BM Droste sei immer fair in der Auseinandersetzung gewesen und habe alle Sitzungen souverän und zielstrebig geführt.

Gemeinderat und Bürgermeister hatten zusammen in den vergangenen 16 Jahren, trotz vieler Maßnahmen und hohem Beratungs- und Entscheidungsbedarf, eine gute, erfolgreiche Zeit.

Bürgermeister Droste bedankte sich bei stv. BM Josef Rapp und dem Gemeinderat und erwiderte, dass auch er die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat als sehr gut und erfolgreich empfunden habe.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2013

1. Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. Neubau der Pumpstation mit Trinkwasseraufbereitung / Vergaben

Ing. Sorg vom Ing.-Büro Fassnacht erläuterte dem Gemeinderat das Ausschreibungsergebnis für die Abbruch-, Tiefbau- und Stahlbetonarbeiten (Los 2) sowie die Hochbauarbeiten (Los 3).

Die Auswertung hat ergeben, dass die Firma Schmid, Baltringen, für beide Lose insgesamt das günstigste Angebot eingereicht hat.

Der Gemeinderat beschloss deshalb die Abbruch-, Tiefbau- und Stahlbetonarbeiten (Los 2) zum Angebotspreis von 120.439, 57 € (netto) und die Hochbauarbeiten (Los 3) zum Angebotspreis von 49.977,47 € (netto) jeweils an die Firma Schmid, Baltringen, zu vergeben.

Nachdem nun alle Arbeiten für diese Baumaßnahme vergeben sind belaufen sich die voraussichtlichen Gesamtkosten auf ca. 602.000 € (lt. Kostenberechnung 678.000 €). Sie liegen deshalb wesentlich günstiger als geplant.

Zu diesen Kosten erhält die Gemeinde einen Zuschuss von 72 %.

Mit den Bauarbeiten wird voraussichtlich Anfang März 2014 begonnen.

3. Gestaltung eines Außenbereiches im Kindergarten für die Krippengruppe

Für die Kinder der Krippengruppen (Ganztages- und Halbtageskrippe) sollte ein geeigneter Außenspielbereich geschaffen werden.

Die Spielgeräte, die jetzt im Außenbereich vorhanden sind, sind für diese Kinder nicht geeignet.

Die Kindergartenleiterin Frau Knab erläuterte dem Gemeinderat einen vorläufigen Grobentwurf wie die Gestaltung des Bereiches südwestlich des Kindergartengebäudes gedacht ist.

Zur Umsetzung sollte allerdings eine Fachplanung erstellt werden, auf deren Basis dann Ausschreibungen erstellt bzw. Angebote eingeholt werden könnten.

Derzeit sind für diese Maßnahmen im Haushaltsplan noch 15.000 € verfügbar. Nach Vorlage einer Kostenschätzung ist im Rahmen der Haushaltsplanvorberatung über weitere Mittel im Jahr 2014 zu beraten.

Für die Maßnahme ist die Gemeinde gem. Kindergartenvertrag alleiniger Kostenträger.

Der Gemeinderat beschloss Frau Frei, Garten- und Landschaftsplanerin aus Ehingen, mit der Erstellung einer Entwurfsplanung und einer Kostenschätzung für die Maßnahme zu beauftragen.

4. Bauanträge

Nutzungsänderung eines Garagenflachdaches zu einer Dachterrasse auf Grundstück Germanenstr. 8

In der vorhergehenden Sitzung wurde dieser Bauantrag bereits behandelt, wegen einer erforderlichen Ortsbesichtigung aber vertagt.

Die Ortsbesichtigung hat am 7.12.2013 stattgefunden.

Des Weiteren wurde seither Schreiben des Bauherrn und seiner Baufirma sowie eine ausführliche Stellungnahme des Planers des Bebauungsplanes, Herrn Sieber, vorgelegt.

Bürgermeister Droste erläuterte die rechtliche Situation detailliert.

Nach Beratung beschloss der Gemeinderat das Einvernehmen zur Genehmigung unter der Voraussetzung zu erteilen, dass der im Baufenster liegende und als Terrasse nutzbare Teil des Garagendaches gegenüber dem verbleibenden außerhalb liegenden Teil mit einer dauerhaften und stabilen Abgrenzung (Geländer o. ä.) versehen wird.

5. Bekanntgaben / Anfragen / Verschiedenes

a) Einbau von Lärm mindernden Schachtabdeckungen in der Herrengasse

Bürgermeister Droste informierte darüber, dass er im Rahmen seiner Zuständigkeit den Auftrag an die günstigste Bieterin, Fa. Schwall, Laupheim, zum Angebotspreis von 3.576,25 € erteilt hat. Der Auftrag ist zwischenzeitlich bereits ausgeführt.

b) Beleuchtung der Kreuzung B 311 / K 7412

Die Gemeinde ist aufgrund einer Information der Verkehrsbehörde zunächst davon ausgegangen, dass sie nur die Stromkosten für den Betrieb der Beleuchtung der Kreuzung übernehmen muss. Inzwischen wurde jedoch festgestellt, dass die Lampe selbst dringend durch eine neue, zeitgemäße LED-Lampe ersetzt werden müsste.

Er war der Meinung, dass diese Kosten noch vom Landkreis und nicht von der Gemeinde getragen werden sollten. Eine entsprechende Anfrage an die Straßenbauverwaltung ist bereits erfolgt.

c) Poller in der Herrengasse zwischen Gebäude 4 und Gebäude 6

Bürgermeister Droste teilte weiter mit, dass wie beschlossen, zwischenzeitlich die beiden Poller vor den Gebäuden entsprechend der bei der Ortsbesichtigung vorgenommenen Festlegung versetzt wurden.

Nach dem Einzug der Sparkasse in die Räume Herrengasse 1 (früherer Löwen) werden dort ebenfalls, wie geplant, die Poller aufgestellt und der Behindertenparkplatz markiert.

d) Letzte Gemeinderatssitzung des zum Jahresende ausscheidenden Bürgermeisters

Stellvertretender Bürgermeister Gemeinderat Josef Rapp würdigte zum Abschluss der letzten Gemeinderatssitzung, die unter Leitung von Herrn Bürgermeister Droste stattfand, dessen Tätigkeit als Bürgermeister und insbesondere als Vorsitzender des Gemeinderates in den vergangenen 16 Jahren.

Rapp betonte, Herr BM Droste sei immer fair in der Auseinandersetzung gewesen und habe alle Sitzungen souverän und zielstrebig geführt.

Gemeinderat und Bürgermeister hatten zusammen in den vergangenen 16 Jahren, trotz vieler Maßnahmen und hohem Beratungs- und Entscheidungsbedarf, eine gute, erfolgreiche Zeit.

Bürgermeister Droste bedankte sich bei stv. BM Josef Rapp und dem Gemeinderat und erwiderte, dass auch er die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat als sehr gut und erfolgreich empfunden habe.